

Wahlstatements zur Senatswahl 2019

Die Liste „Vereinigte Professoren“ ist eine parteipolitisch ungebundene Gruppe von Professorinnen und Professoren, die fachbereichsübergreifend die Interessen der Professoren/innen seit Jahren im Senat vertritt mit dem Fokus auf einer

- sachgerechten,
 - der Autonomie der Universität und ihrer gesellschaftlichen Verantwortung verpflichteten,
 - aber nicht ökonomisierten, ideologischen und parteigebundenen
- Behandlung der administrativen Aufgaben unter Berücksichtigung der verschiedenen Fächerkulturen.

Die "Vereinigten Professoren" werden sich im Senat in den nächsten zwei Jahren einsetzen für:

- die Entwicklung einer an akademischen Werten und stringenten Qualitätskriterien orientierten Profilbildung der JLU
- die Bereitstellung der notwendigen personellen und sachlichen Ausstattung für die Sicherung einer hervorragenden Lehre, u.a. vor dem Hintergrund hoher Studierendenzahlen (Qualitätsmanagement)
- die zukunftsorientierte Finanzierung von Forschungskapazitäten
- die Verbesserung der nationalen und internationalen Positionierung der JLU durch forschungsorientierte Berufungspolitik
- die Stärkung der JLU bei der Konkurrenz um gute Studierende im Rahmen einer sich ändernden Hochschullandschaft
- eine konstruktive und sachgemäße Umsetzung einer Digitalisierungsstrategie, der neuen Budgetierungsstrategie und der Zielvereinbarungen zwischen JLU und Fachbereichen und diese kritisch und konstruktiv begleiten

Die wichtigsten Rahmenbedingungen zum Erreichen dieser Ziele sind:

- das drohende Aufbrechen der Einheit zwischen Forschung und Lehre verhindern (Reduktion der Hochdeputatsstellen mit eingeschränkter Forschungskapazität, keine Lehrprofessuren, kein versteckter Abbau von Assistentenstellen)
- den Fachbereich Medizin in seiner Entwicklung gegenüber dem privaten Klinikumbetreiber unterstützen
- die Autonomie der Fachbereiche stärken (insbesondere in der Federführung bei der Ausschreibung und Auswahl von Professuren)
- die Nachhaltigkeit von Forschungsprojekten mit hoher Reputation durch Zukunftsperspektiven an der JLU absichern
- Nachwuchswissenschaftler/innen gezielt fördern
- die wissenschaftliche Ausrichtung der Lehrerbildung erhalten

Vereinigte Professoren

- die bauliche Entwicklung der Universität im Rahmen von HEUREKA II mitgestalten

Traditionell ist die Liste „Vereinigte Professoren“ als großer, für Vertreterinnen und Vertreter aller Fachbereiche offener Interessensverbund angelegt. Wir wollen die aktiv gestaltenden Mitglieder aus allen Fachbereichen bei uns versammeln. Nur in der Berücksichtigung aller akademischer Fächer und disziplinärer Kulturen können wir zu abgewogenen Urteilen gelangen, die für eine nachhaltige Ausrichtung und Entscheidungsfindung in der Universität wichtig sind.

Zögern Sie bitte nicht, die Mitglieder dieser Senatsliste auf unsere Ziele, aber selbstverständlich auch hinsichtlich ihrer Mitarbeit anzusprechen. Hochschulpolitische Verantwortung (in Forschung und Lehre) ist der Schlüssel, um unsere Universität so mitzugestalten, wie eine Hochschule auch in der Zukunft sein soll: Divers, international, demokratisch, ziel- und erfolgsorientiert, unparteiisch und frei von extremen Ideologien.

Liste der Kandidaten/innen FB

1. Peter R. Schreiner	08
2. Martin Kramer	10
3. Mathias Frisch	09
4. Eveline Baumgart-Vogt	11
5. Peter Jens Klar	07
6. Jens Adolphsen	01
7. Monika Wingender	05
8. Katja Fiehler	06
9. Holger Zorn	08
10. Christian Heiliger	07
11. Sabine Wenisch	10
12. Gesine Lühken	09
13. Norbert Weißmann	11
14. Sangam Chatterje	07
15. Joachim Stiensmeier-Pelster	06
16. Alexander Goesmann	08
17. Ralf Köhl	07
18. Thomas Daiber	05
19. Birgit Lorenz	11
20. Wolf-Dietrich Walker	01
21. Lorenz von Smekal	07
22. Stefan Arnhold	10
23. Klaus Eder	09

Listensprecher:

Prof. Dr. Dr. h.c. Martin Kramer
Klinikum Veterinärmedizin, Klinik für Kleintiere, Chirurgie
Justus-Liebig-Universität Gießen
Frankfurter Str. 108
35392 Gießen
Tel.: 0641 99 38501
Martin.kramer@vetmed.uni-giessen.de